

# **Schlachtungen in Nordrhein-Westfalen Oktober 2002**

**Bestell-Nr. C 34 3 2002 10  
(Kennziffer C III – m 10/02)**

Die Anzahl der gewerblichen Schlachtungen aus der Inlandserzeugung betrug im Oktober 2002 bei Rindern 58 701 und bei Schweinen 1 150 058. Dies bedeutet gegenüber dem Vormonat eine Zunahme bei Rindern um 21,3 % und bei Schweinen um 8,2 %. Gegenüber Oktober 2001 war eine Abnahme bei Rindern um 2,6 % und eine Zunahme bei Schweinen um 2,8 % zu verzeichnen. Die Zahl der gewerblichen Kälberschlachtungen betrug im Berichtsmonat 12 777 (gegenüber September 2002 –6,5 % und gegenüber Oktober 2001 –11,2 %).

Die Fleischerzeugung aus den gewerblichen Schlachtungen sämtlicher Schlachttiere betrug im Berichtsmonat 131 655 t. Mit dieser Zahl war sie um 10,3 % höher als im Vormonat und lag um 1,7 % über dem Wert vom Oktober 2001.

Die Anzahl der Hausschlachtungen lag bei einer Gesamtzahl von 4 787 (darunter 1 069 Rinder, 1 676 Schweine und 1 960 Schafe) um 88,8 % über dem Wert des Vormonats und war um 9,3 % höher als im Vergleichszeitraum 2001.

Im Berichtsmonat wurden aus Belgien 45 Rinder und 3 269 Schweine, aus Dänemark 11 618 Schweine, aus Frankreich 4 586 Schweine, aus den Niederlanden 353 Rinder, 10 Kälber, 85 805 Schweine und 238 Schafe, aus der Slowakei 1 Rind, aus Spanien 264 Schweine und aus Schweden 577 Schweine zur Schlachtung nach Nordrhein-Westfalen eingeführt.

## **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

## Schlachtungen (Fleischerzeugung) im Oktober 2002 nach Verwaltungsbezirken

Regierungsbezirk Land	Rinder					Kälber <sup>2)</sup>	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder <sup>1)</sup>	zusammen (ohne Kälber)					
<b>Tiere inländischer Herkunft</b>										
gewerbliche Schlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	109	2 622	1 331	1 046	5 108	3 807	103 907	2 452	27	57
Köln	34	2 277	1 412	1 597	5 320	370	13 229	2 284	3	25
<b>Zusammen</b>	<b>143</b>	<b>4 899</b>	<b>2 743</b>	<b>2 643</b>	<b>10 428</b>	<b>4 177</b>	<b>117 136</b>	<b>4 736</b>	<b>30</b>	<b>82</b>
Münster	17	7 650	1 432	798	9 897	5 552	410 562	1 196	3	56
Detmold	727	9 082	9 894	2 030	21 733	185	467 277	1 687	21	8
Arnsberg	153	10 933	4 312	1 245	16 643	2 863	155 083	2 240	3	70
<b>Zusammen</b>	<b>897</b>	<b>27 665</b>	<b>15 638</b>	<b>4 073</b>	<b>48 273</b>	<b>8 600</b>	<b>1 032 922</b>	<b>5 123</b>	<b>27</b>	<b>134</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1 040</b>	<b>32 564</b>	<b>18 381</b>	<b>6 716</b>	<b>58 701</b>	<b>12 777</b>	<b>1 150 058</b>	<b>9 859</b>	<b>57</b>	<b>216</b>
Veränderung gegenüber Oktober 2001 in %	+5,2	-1,1	-2,1	-11,4	-2,6	-11,2	+2,8	-2,3	+46,2	-10,0
Hausschlachtungen (Anzahl)										
Düsseldorf	-	15	3	20	38	22	78	439	-	-
Köln	16	143	41	194	394	12	414	903	-	-
<b>Zusammen</b>	<b>16</b>	<b>158</b>	<b>44</b>	<b>214</b>	<b>432</b>	<b>34</b>	<b>492</b>	<b>1 342</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Münster	2	37	9	49	97	5	253	25	-	-
Detmold	-	39	15	39	93	8	196	205	14	-
Arnsberg	9	203	46	189	447	16	735	388	3	2
<b>Zusammen</b>	<b>11</b>	<b>279</b>	<b>70</b>	<b>277</b>	<b>637</b>	<b>29</b>	<b>1 184</b>	<b>618</b>	<b>17</b>	<b>2</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>27</b>	<b>437</b>	<b>114</b>	<b>491</b>	<b>1 069</b>	<b>63</b>	<b>1 676</b>	<b>1 960</b>	<b>17</b>	<b>2</b>
Veränderung gegenüber Oktober 2001 in %	+68,8	+9,5	+21,3	+0,2	+7,0	-7,4	-1,4	+23,5	-29,2	-
Durchschnittsschlachtgewichte (kg)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>317,92</b>	<b>361,18</b>	<b>288,25</b>	<b>274,60</b>	<b>327,43</b>	<b>125,18</b>	<b>96,14</b>	<b>19,94</b>	<b>18,00</b>	<b>264,00</b>
Schlachtsmengen (t) <sup>3)</sup>										
gewerbliche Schlachtungen (t)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>331</b>	<b>11 761</b>	<b>5 298</b>	<b>1 844</b>	<b>19 235</b>	<b>1 599</b>	<b>110 567</b>	<b>197</b>	<b>1</b>	<b>57</b>
Veränderung gegenüber Oktober 2001 in %	+7,1	-3,0	-1,0	-12,3	-3,3	-14,3	+2,9	+0,6	+46,2	-10,0
Hausschlachtungen (t)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>9</b>	<b>158</b>	<b>33</b>	<b>135</b>	<b>334</b>	<b>8</b>	<b>161</b>	<b>39</b>	<b>0</b>	<b>1</b>
Veränderung gegenüber Oktober 2001 in %	+71,8	+7,5	+22,7	-0,8	+6,2	-10,6	-2,6	+27,2	-29,2	-
<b>Tiere ausländischer Herkunft</b>										
Schlachtungen (Anzahl)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>-</b>	<b>33</b>	<b>298</b>	<b>68</b>	<b>399</b>	<b>10</b>	<b>106 184</b>	<b>238</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
Veränderung gegenüber Oktober 2001 in %	-	-92,0	+98,7	+78,9	-33,4	-88,8	-11,4	-80,2	-	-
<b>Tiere insgesamt</b>										
Schlachtungen (Anzahl)										
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>1 067</b>	<b>33 034</b>	<b>18 793</b>	<b>7 275</b>	<b>60 169</b>	<b>12 850</b>	<b>1 257 918</b>	<b>12 057</b>	<b>74</b>	<b>218</b>
Veränderung gegenüber Oktober 2001 in %	+6,2	-2,1	-1,2	-10,3	-2,8	-11,6	+1,4	-6,4	+17,5	-9,9

1) weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben und die nicht unter Kälbern enthalten sind – 2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind und deren Fleisch Kalbfleischeigenschaften aufweist – 3) Gesamtmengen an Fleisch (ohne Innereien) und an Schlachtfett

Herausgegeben vom  
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf  
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006  
Internet: <http://www.lids.nrw.de>  
E-Mail: [poststelle@lds.nrw.de](mailto:poststelle@lds.nrw.de)

Erschienen im Dezember 2002

Preis dieser Ausgabe:  
1,30 EUR (Jahresbezugspreis 13,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002  
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.